

MODconnect Newsletter

MODconnect - ein Projekt des designpool.berlin e. V.

MODconnect

Service-Netzwerk - Modedesign für Berlin

Kooperation zwischen designpool.berlin & pumproom

Als designpool.berlin in seinem ersten Newsletter das B2B-Portal pumproom.net vorstellte war noch nicht daran zu denken, dass sich zwischen beiden Projekten einmal eine für beide Seiten nutzbringende Zusammenarbeit entwickeln würde. Hauptnutznießer dieser Kooperation aber sind vor allem die vielen Vertreter der Modedesignszene sowie textile Produzenten und Dienstleister, die nun unter abgestimmter Zielstellung sowohl im „real life“ als auch im virtuellen Raum zueinander finden können.

Das uns entgegengebrachte Interesse spiegelt sich auch in der im Networking-Portal XING ins Leben gerufenen Gruppe „fashion business network“ wieder.

Eine neue Stufe dieser Kooperation wurde mit Beginn des Jahres 2010 auch durch eine personelle Verflechtung beider Projekte eingeleitet: Elina Artis, Gründerin von pumproom.net, konnte als neue Netzwerkmanagerin für das Projekt MODconnect gewonnen werden. Ihre langjährige Erfahrungen in der Modedesignszene insbesondere auch durch die von ihr seit Jahren erfolgreich durchgeführten Verkaufsmesse für Modedesigner „Kleidkunst“ werden dem Projekt MODconnect aber auch der Arbeit des designpool.berlin als Ganzes neue Impulse geben.



Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Veranstaltungen

Workshop "Computer Aided Fashion Design" & "Enterprise Resource Planning" für Mode Designer.

Datum: 2.03.2010, 17:00 Uhr

**Location: Palisa
Palisadenstr. 48
10243 Berlin**

Frau Diplomdesignerin Ulrike Strenge, Geschäftsführerin der  CDS Design & Software Vertriebs GmbH, stellt unter dem Titel "Computer Aided Fashion Design" speziell für Freiberufler und Kleingewerbe entwickelte effiziente und preisgünstige Softwarelösungen für Mode- und Textildesign vor - Modellentwurf, Schnittkonstruktion incl. Gradation, Grund- und Modellschnitte, Textildesign, Sticken, Stricken.

www.cds-designsoftware.de

Herr Peter Hofmann, Geschäftsführer der  HeyTex, präsentiert das im eigenen Haus, aus dem Herzen des Modedesigns heraus entwickelte Softwaretool HeyTex. Diese auf der Basis von MS Office speziell entwickelte Software unterstützt Ihren täglichen Arbeitsprozess von allen Bestellungen, über Kundendatenverwaltung und Rechnungserstellung bis hin zur Auslieferung.

www.heyman-moden.de
www.heytex-fashion.de

Anfragen/Anmeldungen bitte an:

designpool.berlin e. V.
Uwe Domann
☎ +49 30 25768008
☎ +49 30 29367324
✉ domann@designpool-berlin.de

8. Kooperationsbörse

Die traditionsreiche Kooperationsbörse des designpool.berlin findet am 18. Mai 2010 seine achte Fortsetzung. Sie ist eine willkommene Möglichkeit für Hersteller und Lieferanten, ihre Produkte und Dienstleistungen den Designern direkt vor Ort zu präsentieren und zu erläutern. Für Designer ist die Börse eine Informationsquelle mit Möglichkeiten zum direkten Kontakt zu den Ausstellern.

Diesmal tritt designpool.berlin mit einem neuen Veranstaltungskonzept auf, das heißt: mehr Aussteller, mehr Besucher und ein interessantes Rahmenprogramm in der STATION Berlin - beide Parteien sollen Anregungen und Input für Aufbau und Ausbau der Kontakte und Rationalisierung der eigenen Geschäftsstrukturen bekommen.

Messe-Gemeinschaftsstand

Designpool.berlin prüft die Möglichkeit der Organisation von „Designerplattformen“ bzw. Gemeinschaftsständen für junge Berliner Modedesigner auf diversen, in Deutschland stattfindenden Messen.

Dabei geht es vor allem darum jungen Designern die Chance zu geben, sich einer breiten Öffentlichkeit zu bezahlbaren Konditionen zu präsentieren.

Interessenten melden sich bitte formlos bei uns.

Kontakt

designpool.berlin e.V.
Frankfurter Allee 50
Eingang Colbestrasse 2
10247 Berlin

☎ +49 30 25768008
☎ +49 30 29367324
✉ MODconnect@designpool-berlin.de
www.designpool-berlin.de

MODconnect Newsletter

MODconnect - ein Projekt des designpool.berlin e. V.

MODconnect
Service-Netzwerk - Modedesign für Berlin

Netzwerkpartner vorgestellt: **Die Schnittmacher Berlin**

Die Schnittmacher Berlin

CAD · Erstschnitt · Grädierung · Produktentwicklung

Damit aus einem Entwurf ein fertiges Kleid wird, braucht es mehr als nur Maßband und Nähmaschine.

„Passform ist die Vollendung von Mode!“ Unter diesem Motto entwickeln die aus Baden stammende Dagmar Niedermeier und die Berlinerin Ellen Schöning Schnittmuster für Damen- und Kindermode per Computer Aided Design. Beide sind seit vielen Jahren Profis in diesem Geschäft und ergänzen sich perfekt.

Dagmar Niedermeier ist ausgebildete Damenschneiderin, ihre Schnittausbildung erlangte sie im traditionsreichen Haus „M. Müller & Sohn“. Heute kann sie eine über 15jährige Berufserfahrung in den Bereichen Produktentwicklung, Kollektionserstellung und Erstschnitt vorweisen.

Im Berliner Lette Verein genoss Ellen Schöning die Ausbildung zur Modedesignerin und hat sich in verschiedenen Berliner Konfektionsbetrieben in den Bereichen Kollektionserstellung, Produktentwicklung, Erstschnitt und Grädierung eine 20jährige Berufserfahrung erarbeitet. Seit 2001 erfolgt die Schnitterstellung an einer CAD Assyst Anlage.

Die Schnittmacher Berlin bieten Modeunternehmen und Designern CAD-Erstschnitte nach Skizze oder Muster sowie Grädierungen nach handelsüblichen Grädiersprüngen sowie kundeneigenen Werten für den gesamten Bereich Damen- und Kinderoberbekleidung an.

Langjährige Erfahrung in der Modebranche und umfassende

Qualifikationen ermöglichen dem Team auch übergreifende Leistungsangebote: Produktentwicklung, Kollektionsunterstützung aber auch Design und Entwurf.

Leistungsprogramm:

- Leistungen für DOB und KOB
- Erstschnitt nach Skizze oder Muster
- Grädierungen nach handelsüblichen Grädiersprüngen sowie kundeneigenen Werten
- Digitalisieren, Daten ins System einpflegen
- Plotten auf 180g & 230g Pappe
- Konvertieren / Online Versand mit einem AAMA bzw. ASTM Modul Assyst
- Produktentwicklung
- Kollektionsunterstützung
- Verarbeitungsrichtlinien
- Design

Designer aus der Berliner und deutschlandweiten Modeszene aber auch Versandhändler gehören zu den Kunden des innovativen Unternehmens. Noch ist das Angebot auf DOB und KOB begrenzt, demnächst werden aber auch Kunden aus dem Bereich HAKA zu den zufriedenen Partnern der Schnittmacher aus Berlin Tempelhof zählen.

Kontakt

Die Schnittmacher Berlin
Schöning-Niedermeier GbR
Ringbahnstraße 105 - 107
12103 Berlin

☎ +49 30 53007376
☎ +49 30 53007378
✉ info@die-schnittmacher.de
www.die-schnittmacher-berlin.de
+49 163 7366704 (Schöning)
+49 163 7366669 (Niedermeier)

Far beyond organic

Auf dem Weg zu einer ganzheitlich nachhaltigen Mode Berlin, 28. - 30. Juni 2010

Die Fachkonferenz des Internationalen Verbandes der Naturtextilien e. V. (IVN) zur öko-sozialen Nachhaltigkeit in der textilen Kette präsentiert Erkenntnisse und Erfahrungen des Verbandes im Bereich der Textilökologie und stellt „Dauerbrenner“, wie etwa das Pro und Contra zum Thema Viskosefasern, zur Debatte. Darüber hinaus werden Fragen diskutiert, die mehr denn je nach kreativen Antworten verlangen: „Wann ist eine Jeans fair gehandelt?“ - „Wie kann öko-soziale Nachhaltigkeit in der Produktionskette und gegenüber dem Kunden transparent gemacht werden?“ - „Kann bzw. darf man in Ländern wie Bangladesh überhaupt Textilien produzieren lassen?“



Die Konferenz ist dem Anliegen verpflichtet, das Zusammenspiel von Labels, Initiativen und Kontrollinstitutionen zu erhellen. Neueinsteigern liefert sie Orientierung. „Far beyond organic“ stellt eine Plattform dar, um mit erfahrenen Naturtextilern über die Herausforderungen und die Zukunft in der Branche zu diskutieren.

Am Montagabend präsentieren sich Modeschulen, Designer und Kooperationspartner bei einem Empfang des Internationalen Verbandes der Naturtextilwirtschaft. Fachvorträge geben am Dienstag kompetenten Einblick in das Thema und komplettieren es mit Hintergrundinformationen, am Mittwoch können in Workshops konkrete Fragestellungen vertieft und weiterverfolgt werden.
www.naturtextil.com
info@naturtextil.com

MODconnect Newsletter

MODconnect - ein Projekt des designpool.berlin e. V.



News

Alterfil eröffnet Online-Shop für Garne

Der Nähgarnhersteller Alterfil Nähfaden GmbH hat jetzt einen Online-Shop eingerichtet. In dieses sächsische Unternehmen hatte designpool vor drei Jahren bereits eine Exkursion organisiert.

Das Sortiment des Unternehmens umfasst sowohl Nähgarn in 460 Farben als auch Stickgarne. Spezialitäten im Angebot sind kräuselfreie und transparente Garne, Nähfäden für Miederwaren und Trikotagen sowie Knopfbefestigungsgarne.

www.alterfil.com

myBOXberlin - steady-Showroom für Berliner Designer

myBOXberlin bietet ab Februar 2010 jungen Modedesignern eigene Plätze, um sich professionell darzustellen. Das Konzept beinhaltet, dass mehrere Designer gemeinsam den Laden betreiben und die bestehende Infrastruktur (komplette Ladenausstattung) nutzen. Darüber hinaus kann die angegliederte Nähwerkstatt gebucht bzw. mitgemietet werden.

Der Beitrag jedes Einzelnen besteht in einer monatlichen Gebühr in Höhe von 160,00 Euro sowie einem Tag pro Woche persönliche Präsenz als Verkäufer.

www.myboxberlin.de

F.C. Gundlach - Das fotografische Werk

Noch bis zum 14. März präsentiert der Martin Gropius Bau Berlin das fotografische Werk des Modefotografen, der als wohl der einzige seines Metiers mit seinem unverkennbaren Stil die Grenzen zwischen Modejournalismus und Kunst aufhob.

www.gropiusbau.de

Ausschreibungen / Wettbewerbe

Humanity in Fashion Award by hessnatur

Butzbach hessnatur, Deutschlands größtes Naturmodelabel, wird 2010 erstmals einen Preis für nachhaltige Mode ausschreiben. Mit dem Humanity in Fashion Award sollen Jung- und Nachwuchsdesigner aus Europa prämiert werden, die mit ihren Entwürfen neue Impulse im Sinne einer natürlichen Kleiderkultur setzen.



Das Talent, Mode mit neuen Werten aufzuladen ist dabei ebenso gefragt, wie der Beweis, dass Nachhaltigkeit der Kreativität keine Grenzen setzt.

Der Startschuss für die Ausschreibung des Wettbewerbs fällt im Februar 2010. Im Herbst folgt die Verleihung des Humanity in Fashion Award in der modernen und spektakulären Kulisse des Ozeaneum Stralsund mit freundlicher Unterstützung des Ozeaneums und von Greenpeace.

Bei dem Humanity in Fashion Award geht es um Kleidung, die Funktionalität und Bequemlichkeit in den Vordergrund stellt und kreativ interpretiert wird. Gesucht wird eine universell gestaltete Damen- oder Herrenkollektion, die sowohl im Berufs- als auch im Privatleben tragbar ist.

Der Gewinner des Humanity in Fashion Award erhält einen Exklusiv-Vertrag über die Erstellung einer Capsule Collection für hessnatur inklusive einer Fördersumme im Gesamtwert von 25.000 Euro. Den Preisträger bestimmt eine unabhängige Fach-Jury.

Weitere Informationen finden Sie unter www.hessnatur.info.

Start your Fashion Business

Einreichung bis 30. April 2010

Mit dem neuen Wettbewerb „Start your Fashion Business“ unterstützt die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen junge Berliner Modedesignerinnen und -designer. Nach den Bereichen Serious-Games und Visual Effects ist es die dritte Ausschreibung zur Förderung junger Kreativer im Rahmen der Landesinitiative Projekt Zukunft und der Wettbewerbsreihe „Berlin – Made to create“. Gesucht werden Designer, die den Start ihres Modelabels in Berlin planen oder sich bereits gegründet haben.

Eine hochrangig besetzte Jury wird aus den Einreichungen drei in Berlin ansässige Nachwuchsdesigner/-designerinnen auswählen, die in 2010 jeweils ein Budget von 10.000 bis 25.000 Euro sowie Sachleistungen erhalten werden.



Zielgruppe des Wettbewerbs

Der Wettbewerb richtet sich an:

- Absolventen / Absolventinnen von Berliner Modeschulen
- Modedesigner / Modedesignerinnen bis zum 5. Jahr nach Studienabschluss, die in Berlin ansässig sind
- Autodidakten, die Modekollektionen entwerfen und in Berlin ansässig sind

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahmeberechtigt ist,

- wer zur Zielgruppe des Wettbewerbs gehört und
- wer im Vorfeld mindestens 2 Kollektionen mit jeweils mindestens 20 Outfits erstellt hat.

www.berlin.de/projektzukunft/service/wettbewerbe/start-your-fashion-business

MODconnect Newsletter

MODconnect - ein Projekt des designpool.berlin e. V.

MODconnect

Service-Netzwerk - Modedesign für Berlin

Ausschreibungen / Wettbewerbe

CCC - create your own crush

Internet-Wettbewerb und Community für Europäische Designhochschulen

Mit „CCC create your crush“ ist vor kurzem ein Internet-Wettbewerb für Studierende an Europäischen Designhochschulen an den Start gegangen. Ziel ist es, für eine vorgegebene Schnittmusterfamilie (Shirt und Kleid) einen Stoffprint zu entwickeln, das mit Storyboard und Silhouetenskizzen dargestellt wird. Die Prints und alle Erläuterungen können auf die Internetseite hochgeladen werden, und zwar noch bis zum 31.05.2010. Im Juni 2010 stimmen die Nutzer auf der Plattform über die besten Prints ab. Die 20 bestbewerteten Designs kommen in die Endrunde, aus der eine Fachjury drei Wettbewerbssieger auswählt. Die Modelle der Finalisten werden auf einer Modeschau gezeigt. Die



drei WettbewerbsgewinnerInnen erhalten die Möglichkeit für ein Betriebspraktikum bei einem führenden Unternehmen in der Textil- oder Modebranche. Alle Teilnehmer haben über die Webplattform zusätzlich die Möglichkeit, sich selbst und ihre Arbeiten einer interessierten Öffentlichkeit zu zeigen.

Teilnehmen können Studierende von Europäischen Kunsthochschulen, vornehmlich aus den Fachrichtungen Textil- und Modedesign. Voraussetzung ist die Registrierung der Hochschule mit Benennung eines Hochschultutors als Vertrauensperson. Das Interesse ist vorhanden - bereits

eine Woche nach dem Start am 08.02. waren 9 Hochschulen registriert!

Partner des Projekts sind das DITF-MR Denckendorf und der gemeinnützige Verein rooms for free e.V., Chemnitz. Die Finanzierung wird vom EU-Projekt OPEN GARMENT unterstützt.

Web: <http://rff-dx.ditf-mr.de/>

Community Manager Kontakt:

- Alexander Artschwager, DITF-MR (Alexander.Artschwager@DITF-denckendorf.de)
- Cora Francois, rooms for free (welcome@roomsforfree.de)
- Doreen Thierfelder, Open Garment (kontakt@thierfelder-manufaktur.de)

DER GOLDENE BALL - Innovationspreis für Modedesign im Bereich Gala- und Festmode

Die Opernball Leipzig GmbH vereint anlässlich des Leipziger Opernballes 2010 zum dritten Mal Style, Kreativität und Wettbewerb zu einem einzigartigen Highlight in faszinierender Atmosphäre und verleiht den Innovationspreis für Modedesign 2010 im Bereich „Gala- und Festmoden“.

Der Preis wird am 16.10.2010 im festlichen Rahmen des Leipziger Opernballes verliehen. Die besten Arbeiten der nominierten Bewerber werden zum Leipziger Opernball präsentiert und ausgestellt. Eine prominent besetzte Jury kürt die 10 kreativsten Designer und ihre Ballkleider.

Jeder Designer / Künstler bekommt die Möglichkeit, einer

professionellen und prominent besetzten Jury seine Entwürfe zu präsentieren. Egal ob Student oder Firma, egal ob tragbar oder



auch nicht, wichtig ist die Besonderheit der Einzigartigkeit, welche die Ballroben besitzen müssen. Nichts muss normal sein, von der Idee bis zum fertigen Ballkleid.

Präsentieren Sie sich vor mehr als 2000 Gäste, vor Prominenz

aus Politik, Wirtschaft und Presse. Am Abend der Veranstaltung werden die Designer und Firmen über Projektionen während der Präsentation benannt. Weiterhin werden die 10 besten Designer auf der Homepage, in einem hochwertig gestaltetem Flyer und im Programmheft des Abends vorgestellt.

Anforderungen

Die Ballrobe ist in Größe 36/38 einzureichen – zunächst per Foto bis zum 21. Mai 2010. Die Designer, die mit ihrer Kreation in die engere Wahl kommen, stellen ihr Originalkleid der Jury zum Endausscheid mit eigenem Model Anfang Juli in Berlin vor. (Termin wird noch bekannt gegeben)

www.dergoldeneball.de